

Udo Krause



wurde durch die Gemeindewehrleitung der Stadt Neustadt in Sachsen sowie den Feuerwehrverein Oberottendorf, Niederottendorf und Berthelsdorf e. V. zur Auszeichnung mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen vorgeschlagen.

Udo Krause trat am 2. Januar 1976 in seinem damaligen Wohnort Langburkersdorf in die Freiwillige Feuerwehr ein und absolvierte dort seine Ausbildung zur Einsatzkraft.

Anfang der 80er Jahre ging er zur Feuerwehr Pirna und begann sein Studium an der damaligen Ingenieurschule der Feuerwehr in Heyrothsberge, welches er als Leutnant der Feuerwehr 1985 erfolgreich abschloss.

Danach arbeitete er als Instrukteur der Feuerwehr im Volkspolizeikreisamt Sebnitz. Mit der Auflösung der Abteilungen Feuerwehr und ihrer Ausgliederung aus der Polizei begann Udo Krause seine Tätigkeit im Landratsamt in der neu gebildeten Abteilung Brand- und Katastrophenschutz. Udo Krause wurde 1991 bis 1993 erster Kreisbrandmeister des damaligen Kreises Sebnitz. Später ging er bis zu seiner Pensionierung zur Berufsfeuerwehr Dresden. Mit seinem Wohnortwechsel wechselte er auch von der Ortsfeuerwehr Langburkersdorf in die Ortswehr nach Polenz.

Ehrenamtlich wurde er sehr aktiv, als er im Jahr 1997 den Kreisfeuerwehrverband Sächsische Schweiz als Vorsitzender übernahm und diesen von 2007 bis zum Jahr 2022 für den gesamten Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge führte. Er leistete damit große Arbeit zum Zusammenhalt der Feuerwehren. Neben der Forcierung der Jugendarbeit, der Organisation der jährlichen Wettkämpfe, der Beschaffung eines durch Werbung finanzierten Combis für den Kreisfeuerwehrverband, lagen ihm der Erhalt und die Pflege der Geschichte der Feuerwehren besonders am Herzen. Als Feuerwehrhistoriker ist er ein anerkannter Fachmann über die Landkreisgrenzen hinweg und ohne sein ehrenamtliches Tun wäre so manche Ausstellung zu Jubiläen nicht möglich gewesen.

Sein volles Engagement gehört dem Traditionserhalt der Feuerwehrgeschichte des Landkreises.

Udo Krause hat mit seinen weitreichenden Kontakten seine Heimat und seinen Wohnort stets hervorragend vertreten. Für die Gemeindefeuerwehr Neustadt war und ist Udo Krause einer der Macher, dessen Engagement für die Feuerwehr nicht hoch genug anzurechnen ist. Jederzeit ein offenes Ohr, helfen wo es nur geht, immer in Bewegung. Auch die historischen Ausstellungen der zuletzt begangenen großen Jubiläen der Feuerwehren Neustadt und Berthelsdorf wurden von Udo Krause geplant, in die Tat umgesetzt und betreut.

Er hat dafür viele Tage Freizeit und viele Kilometer durch den Landkreis auf sich genommen und auch seine eigenen Schätze und Fahrzeuge immer und wie selbstverständlich zur Verfügung gestellt. Diese konnten somit unseren Bürgern und Freunden der Feuerwehrarbeit gezeigt werden.

Er beliefert unsere Kinder- und Jugendfeuerwehren sowie unsere drei Grundschulen nach wie vor regelmäßig mit Ausbildungsmaterialien zur Brandschutzerziehung. Udo Krause lebt schon immer für die Feuerwehr!

Aufgrund seines unermüdlichen Wirkens zur Wahrung der Geschichte der Freiwilligen Feuerwehr und seiner drei Jahrzehnte an der Spitze des Kreisfeuerwehrverbandes sowie in der Wehrleitung seiner Heimatfeuerwehr wird Udo Krause mit dem Ehrenamtspreis der Stadt Neustadt in Sachsen ausgezeichnet.